

Walzerklänge und Kaffeehausmusik

Musikalisch-kulinarische Reise nach Wien in der Schlosskapelle Schwöbber

SCHWÖBBER. Nach Wien geht die Reise beim letzten Konzert der neuen Reihe „Matinee & Buffet“ des Schlosshotels Münchhausen am Sonntag, 22. März, um 11 Uhr in der Schlosskapelle Schwöbber.

„Wien, das ist der Stephansdom, der Prater, Schloss Schönbrunn. Aber Wien, das sind natürlich auch Walzerklänge, Wienerlieder und Kaffeehausmusik“, macht Andrea Gerstenberger als Kulturbeauftragte des Schlosses Lust auf eine musikalische und kulinarische Reise an die Donau. Denn das gehört im Schlosshotel natürlich dazu.

Wenn die Streicher des Mercator-Ensembles der Duisburger Philharmonie ausgespielt haben, bittet Küchendirektor Achim Schwekendiek zu Tisch und präsentiert sein Programm

Das Mercator-Ensemble der Duisburger Philharmonie lädt zu einer musikalischen Reise an die Donau ein.

FOTO: PR



für eine kulinarische Reise mit ausgesuchten Klassikern der Wiener Küche, auf seine Art interpretiert.

„Es wird ein beschwingter, heiterer Abschluss der ersten Matinee-Saison, die unsere Erwartungen schon jetzt über-

troffen hat. Bis auf die Matinee mit den ‚Frühen Meisterwerken‘ waren alle Veranstaltungen sehr gut besucht und die Gäste haben das neue Format, das einlädt, sich mit Kultur und Kulinarik einen schönen Sonntag im Schloss zu machen und so dem grauen Winteralltag zu entfliehen, sehr genossen und gelobt“, freut sich Thomas Bonanni, geschäftsführender Direktor des Schlosshotels Münchhausen.

Wer sich bei der letzten Gelegenheit für dieses Jahr selbst einen Eindruck verschaffen möchte, hat noch die Chance auf ein paar Karten für die „Wiener Melange“ am 22. März – erhältlich im Schlosshotel Münchhausen, im Dewezet-Ticketshop sowie in der Ticketfabrik im Hefehof in Hameln. red